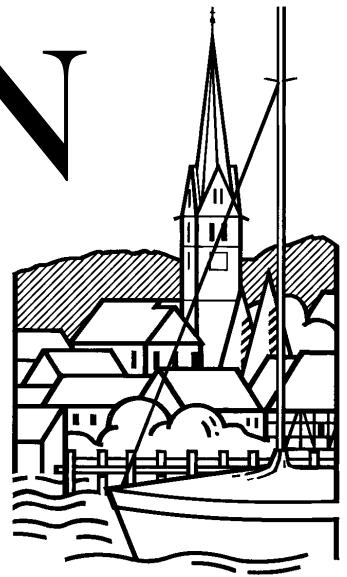


SIPPLINGEN

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Mittwoch, den 14. Dezember 2011
Nummer 50



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



Mittwoch, 14.12.

17.30 h, DLRG; Nachwuchsschwimmen im Hallenbad Salem, Abfahrt an der Turnhalle

Freitag, 16.12.

17.30 h, Jugendfeuerwehr, Treffen am Gerätehaus

Samstag, 17.12.

6.45 h, TSV Ski-Club, Treffen am Bahnhof
14.50 h, Adventskaffeeahrt mit der MS Großherzog Ludwig, Fahrkarten in der Tourist-Info
19.35 h, Pastafahrt mit dem Schiff, Fahrkarten in der Tourist-Info

Sonntag, 18.12.

11.05 h, Brunchfahrt mit der MS Großherzog Ludwig, Fahrkarten in der Tourist-Info
14.50 h, Adventskaffeeahrt mit der MS Großherzog Ludwig, Fahrkarten in der Tourist-Info

Mittwoch, 21.12.

20.00 h, Sitzung des Gemeinderats im Bürgersaal des Rathauses



DIE VERWALTUNG INFORMIERT

Eine Weihnachtskrippe für die Gemeinde

Günter Koch ist ein begnadeter Sipplinger Krippenbauer und pflegt sein Hobby schon viele Jahre. Mit seinen Krippen hat er auch schon einige Ausstellungen gestaltet und das mit großem Erfolg. Er pflegt sein anspruchsvolles Hobby mit viel Sachkunde und Liebe zum Detail.

Ob Gebälk, Fachwerk oder Dachschildel – alles ist von Hand aus Weimutskiefer geschnitzt.

Auch aus besonderer Verbundenheit zu seiner Gemeinde hat er eine Krippe an Bürgermeister Anselm Neher übergeben. Cirka 80 Stunden hat er für diese Meisterleistung verwendet, um die Besucher des Rathauses auf die Vorweihnachtszeit einzustimmen. Bürgermeister Anselm Neher bedankte sich sehr herzlich bei Herrn Koch für seine großzügige Geste zu unserer Gemeinde.

Das Podest wurde von den Mitarbeitern des Bauhofs angefertigt und rundet das gelungene Bild ab.



Foto: M. Biller

Redaktionsschluss- änderung für's „Blättle“

Wegen „Weihnachten/Silvester“ ist
Redaktionsschluss

**für das letzte Amtsblatt in diesem
Jahr (KW 51) bereits am
Montag, dem 19. Dezember
um 12.00 Uhr!!**

**Das erste Mitteilungsblatt im neuen
Jahr erscheint in der
2. KW, Redaktionsschluss hierfür
ist Dienstag, 10.01.2012.**

Wir bitten dringend um Beachtung,
später eingehende Texte können
nicht mehr berücksichtigt werden.

Räum- und Streupflicht

Die Bevölkerung wird an die Satzung der Gemeinde Sipplingen über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflicht-Satzung) vom 13.12.1989 erinnert. Nach dieser Satzung sind alle Anlieger, das sind Eigentümer, Besitzer, Mieter und Pächter von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder Zugang zu ihr haben, verpflichtet, die Räum- und Streupflicht durchzuführen. **Demnach sind Gehwege vor den Grundstücken und, sofern keine Gehwege vorhanden sind, am Rande der Fahrbahn eine Fläche von 1m Breite von Schnee und Eis zu räumen und bei Glätteis zu bestreuen (§ 3).** Die Straßenanlieger sind verpflichtet die Gehwege bzw. Straßenflächen werktags bis spätestens 7.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen bis spätestens 8.00 Uhr zu räumen und zu streuen. Die Räum- und Streupflicht endet um 19.00 Uhr (§7). Zum Bestreuen ist abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. Die Räum- und Streupflicht trifft auch die Anlieger der reinen Fußwege. Sind mehrere

Anlieger verpflichtet, besteht eine gesamtschuldnerische Verantwortung. Durch geeignete Maßnahmen haben die Anlieger sicherzustellen, dass die Ihnen obliegenden Pflichten ordnungsgemäß erfüllt werden (§2).

Die Bevölkerung und insbesondere die Straßenanlieger werden aufgefordert sich an diese Verordnung zu halten, da sie sonst im Unglücksfalle zu Regressleistungen herangezogen werden können.

An alle „Straßenparker“ ergeht von den Mitarbeitern des Bauhofs die große Bitte die Autos so abzustellen, dass auf jeden Fall noch eine Restfahrbahnbreite von mindestens 3 m verbleibt, damit der Schneeflug, aber auch Rettungsfahrzeuge, ungehindert passieren können. Dies gilt vor allen Dingen in engen Straßen (Am Hauberg, Am Schallenberg, Im Lutental, Maurenstraße, St. Martin-Stra-

ße, Weinbergstraße, usw.) Aber beachten Sie auch bitte, Gehwege sind keine Parkflächen. Auch Anwohner müssen die Gelegenheit haben, den Gehweg vor ihrem Haus ungehindert räumen zu können.

Und noch eine Bitte: werfen Sie den von Ihnen geräumten Schnee nicht wieder auf die Straße oder „entsorgen“ diesen in die Schachtdeckel.

Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen weiterhin gute Fahrt.

Beim Fundamt wurde abgegeben:

- 1 Regenschirm (Knirps)
- 1 Rucksack (am Bahnhof gefunden)

Nähere Informationen unter Tel. 8096-20



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Frau Elfriede Knispel, Bütze 1 zum 82. Geburtstag am 15.12.

Frau Irmgard Glaßer, Laupenweg 8 zum 87. Geburtstag am 20.12.

Herrn Erwin Widenhorn, Weinbergstr. 3 zum 81. Geburtstag am 20.12.

Herrn Dieter Lüdeke, Am Häslerain 18 zum 77. Geburtstag am 21.12.



NOTRUF - BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

TELEFON

GEMEINDEVERWALTUNG

ARZT

APOTHEKE

Feuerwehr/Unfall Notruf	112
Kommandant	5343
Polizei Notruf	110
Polizei Überlingen	8040
Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein)	
Telefon:	07541 19296
Fax:	07541 80936
(auch Gehörlosen-Fax)	
Rettungsdienst	
Bodenseekreis	112
Krankentransport	19222
Krankenhaus Überl.	94770
Sozialstation Überlingen	95320
Dorfhelferinnenstation	
Frau Nutz	07557 8674
Malteser-Hilfsdienst	970970
Kurzzeitpflege	
Haus Silberdistel	95180
Kath. Pfarramt Sipplingen	63220, 60636
Ev. Pfarramt Ludwigshafen	07773/5588

Weißer Ring Bodenseekreis
K.-H. Jumpertz 07556 966362

Sperrhotline
Personalausweis, 0180 1 33 33 33

EnBW (früher Badenwerk)
Service-Telefon 07461 7090
Störung 0800 36294 77
Störungsdienst Erdgas, Thüga
0800 7750007

Wasserversorgung
Störung 833-0

Kabel BW
Störung 01805 888150

Abfallwirtschaftsamt Friedrichshafen
07541204-5199

Probleme mit der Müllabfuhr??
Folgende Firmen stehen für Fragen und Probleme zur Verfügung:

Restmüll, Biomüll, Sperrmüll etc.
Abfallwirtschaft-Bodensee GmbH,
Tel. 07541/401093

Gelber Sack-Abholung
Fa. Stark GmbH
Tel. 08382 943010-11

Papiercontainer
Fa. Stark GmbH
Tel. 08382 943010-11

Telefonverzeichnis	
Hauptverwaltung-Grundbuchamt	
Bürgermeister Neher	8096 20
Ratschreiber Sulger	8096 22
Frau Adams	8096 30
Vorzimmer Bürgermeister, Friedhofsamt	
Redaktion Gemeindeblatt	
Frau Biller	8096 0
Finanzverwaltung, Rentenangelegenheiten	
Herr Geßler	8096 25
Gemeindekasse	
Frau Regenscheit	8096 28
Steueramt	
Frau Sinner	8096 26
Bürgeramt, Ordnungsamt, Sozialamt, Standesamt	
Frau Wochner	8096 23
Tourist-Info im Bahnhof	
Zentrale	9499370
Frau Ott	949937 12
Frau Bellgardt	949937 11
Bauhof	8096 31
Kindergarten	1096
Grund- u. Hauptschule	915526
Hafenanlage West	65312
Faxanschlüsse:	
Rathaus	8096-40
Tourist-Info	3570
Grund- und Hauptschule	915527
e-mail-Anschlüsse	
Rathaus: Gemeinde@Sipplingen.de	
Tourist-Info: touristinfo@sipplingen.de	
Schule:	
GHS-Sipplingen @t-online.de	
Kindergarten:	
kiga.sipplingen@kabelbw.de	
Internet: http://www.sipplingen.de	

Überlinger TAFEL Überlinger TAFEL-Laden
Friedhofstraße 28a

Öffnungszeiten:
jeden Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr
Kontakt: Caritas Überlingen 07551 83030
Spendenkonto 1004282
Sparkasse Bodensee (BLZ 69050001)

Ärztlicher Notdienst	Samstag, 17.12.2011
94770 und 112	Vita-Apotheke Nußdorfer Str. 101 Überlingen Tel. 07551/308129
Zahnärztlicher Notdienst	Sonntag, 18.12.2011
01805/91 16 20	Burgberg-Apotheke Rosenhag 8 Überlingen Tel. 07551/63033
Apotheken-Notdienst	
0137 888 22833	
oder www.aponet.de	
Giftnotruf	
0761/19240	

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Sipplingen
Bereitschaftsmitglieder im Notfall erreichbar:
Bernd Neudörffer 0175 2409040 oder 07551 68146
Christine Thiel 0176 39044294
Georg Kuhn 07551 27 02
Petra Ehrle 07551 1226

Öffnungszeiten der Verwaltung:
Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Mi 14.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Herausgeber:
Gemeinde 78354 Sipplingen
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister Neher oder sein Vertreter im Amt
Für den übrigen Inhalt: A. Stähle, 78333 Stockach, Druck u. Verlag: Primo Verlagsdruck Anton Stähle, Postfach 1254, 78329 Stockach, Tel. 07771 9317 -0, Fax: 07771 9317 -40 e-Mail: info@primo-stockach.de



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Am **Mittwoch, dem 21. Dezember 2011** findet um **20.00 Uhr** im Bürgersaal des Rathauses eine Sitzung des Gemeinderates statt, zu der die Bevölkerung recht herzlich eingeladen ist.

Tagesordnung:

I. öffentlicher Teil

1. Bekanntgaben des Bürgermeisters
2. Wünsche und Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates
3. Hörspielkirche Sipplingen
 - ein Projekt der evangelischen Kirchengemeinde Ludwigshafen
4. Bebauungsplanänderung „Bütze-Priel“
 - a) Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf
 - b) Beschluss zur Offenlage
5. Bebauungsplanänderung „Ostlandstraße“
 - a) Aufstellungsbeschluss gem. § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren
 - b) Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf
 - c) Beschluss zur Offenlage
6. Feststellung der Jahresrechnung 2010
7. Haushalt 2012
 - Eckpunkte und Investitionen
8. Annahme von Spenden
9. Auftragsvergabe
10. Baugesuche
 - a) Bauvoranfrage zum Abbruch eines Wohnhauses, Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit zwei Ferienwohnungen und 1 Carport, Flst. Nr. 192, Eckteil
 - b) Bauantrag zum Aufbau einer Dachgaube auf das bestehende Wohn- und Geschäftshaus, Flst. Nr. 159, Seestraße
 - c) Bauvoranfrage zum Neubau eines Einfamilienhauses mit gewerblich genutzten Büroräumen, Flst. Nr. 2157/2, Gartenstraße
11. Verschiedenes

Anselm Neher
Bürgermeister

Tourist-Informationen

Tourist-Information

Seestraße 3
78354 Sipplingen
Tel.: 07551/949937-0 Fax: 07551/3570
touristinfo@sipplingen.de
www.sipplingen.de

Öffnungszeiten der Tourist-Information über die Feiertage

Montag – Freitag 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Bitte beachten Sie:

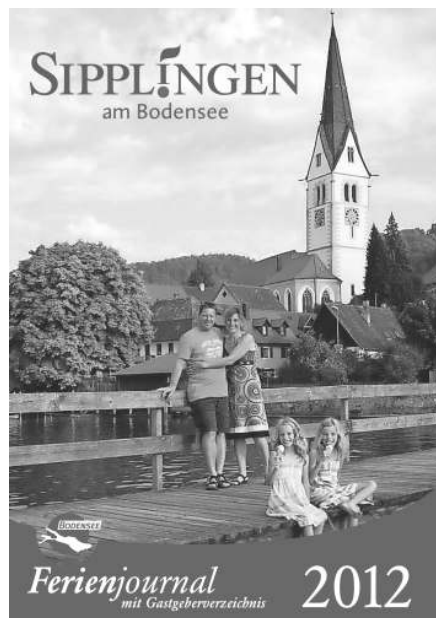
Vom 22. Dezember 2011 bis einschließlich 6. Januar 2012 ist die Tourist-Information geschlossen. Ab dem 09. Januar sind wir wieder für Sie da.

Aktualisierte Interneteinträge

Alle Gastgeber mit Anzeigenschaltung im Ferienjournal 2012 erhalten einen kostenfreien Interneteintrag unter www.sipplingen.de

Die Interneteinträge dieser Vermieter sind zwischenzeitlich aktualisiert und wir bitten Sie, die Einträge auf Ihre Richtigkeit zu überprüfen. Für Änderungswünsche oder Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Ferienjournal 2012 liegt vor



Mit dem Ferienjournal 2012 werden unsere potentiellen Gäste über die vielfältigen touristischen Angebote der Gemeinde und Bodenseeregion informiert. Wie gewohnt erhalten alle Leistungsträger mit einer Anzeigenschaltung in den nächsten Tagen ein Ansichtsexemplar. Natürlich ist das Ferienjournal aber auch direkt in der Tourist-Information erhältlich.

Beim durchblättern entdecken Sie wieder einige Änderungen. Wichtigste Neuheit zur Freude aller Gastgeber ist das Titelbild mit dem Kirchturm als Wiedererkennungswert. Im Innenteil erwarten Sie dann wie gewohnt einige neue Bilder, aktuelle Veranstaltungen und die Übersicht der Unterkünfte. Das Ferienjournal Sipplingen ist noch immer das wichtigste Werbemittel für Sipplingen. Wir freuen uns deshalb sehr über die Anzeigenschaltungen der Gastgeber und anderer touristischer Leistungsträger.

Fahrplanwechsel

Am 11.12.2011 fand ein Fahrplanwechsel bei der Deutschen Bundesbahn und den Busfahrzeiten statt. Wir bitten um Beachtung.

Die neuen Zugfahrpläne sind ab sofort in der Tourist-Information erhältlich.

Pastaschiffahrt

Genießen Sie am **Samstag, 17. Dezember** eine Abendfahrt mit Pasta und drei verschiedenen Saucen sowie Salat soviel Sie möchten. Das Essen liefert De Sanctis aus Überlingen.

Fahrkarten: in der Tourist-Information oder unter www.cms-schiffahrt.de
Preis: Erwachsene 28 Euro
Kinder (6 – 15 Jahre) 14 Euro
Abfahrt: Landungsplatz Sipplingen, 19.35 Uhr – 22.35 Uhr

Brunchfahrt

Am **Sonntag, 18. Dezember** findet eine Brunchfahrt auf der MS Großherzog Ludwig statt. Schlemmen Sie nach belieben vom Buffet und genießen Sie den See.

Fahrkarten: in der Tourist-Information oder unter www.cms-schiffahrt.de
Preis: Erwachsene 29,00 Euro
Kinder (6-15 Jahre) 14,50 Euro
Abfahrt: Landungsplatz Sipplingen, 11.05 Uhr – 13.35 Uhr

Adventskaffeeahrt

Am **Samstag, 17. Dezember und Sonntag, 18. Dezember** findet eine Adventskaffeeahrt der MS Großherzog Ludwig statt. Genießen Sie eine Rundfahrt bei Kaffee und Kuchen. Den Kuchen liefert die Konditorei Popp aus Überlingen.

Fahrkarten: in der Tourist-Information oder unter www.cms-schiffahrt.de
Preis: Erwachsene 16 Euro
Kinder (6 – 15 Jahre) 11 Euro
Abfahrt: Landungsplatz Sipplingen, 14.50 Uhr
Ankunft: Landungsplatz Sipplingen, 16.50 Uhr



SENIOREN- NACHRICHTEN

Ökumenischer Seniorenkreis

Jetzt ist sie da, die Zeit der Gnade, jetzt sind sie da, des Jahres besinnliche Tage.

Advent - Advent!

Der Ökumenische Seniorenkreis feierte im weihnachtlich geschmückten Pfarrheim am vergangenen Sonntag, dem 11. Dezember 2011 die jährliche Adventsfeier. Es waren die Senioren aus Sipplingen eingeladen, ein paar gemütliche und harmonische Stunden zusammen zu verbringen. Sie waren gespickt mit Gesang, Musik und Vorträgen.

71 Personen waren gekommen und viele waren wenige Tage vor Weihnachten in Feststimmung.

Herr Pfarrer Dr. Joha hatte ebenfalls die Einladung angenommen, er besucht immer gerne die Senioren. Diesmal reichte es leider nur zu einem kurzen Besuch.

Helmut Widenhorn begleitete uns musikalisch in der alt gewohnten Weise beim Singen der Adventslieder. Es ist immer eine Freude, seinem Klavierspiel zu lauschen; Gerold Beirer fungierte als Tonmeister gekonnt.

Die Bedienungen schwirrten aus und servierten uns den Kaffee, vor allem die wunderbar schmeckenden, selbst gebackenen Kuchen und herrlichen Torten.

Heinrich Widenhorn stellte uns Bruder Bruno Haspinger vor. Bruder Bruno war vor kurzem in Uganda, in der Comboni Mission, wo er das Krankenhaus Matany und weitere Projekte unterstützt. Spenden sind immer willkommen. Beim Heinrich Widenhorn kann man die Bankverbindung erfragen.

Dann war es so weit, der Nikolaus mit seinem Gefolge - er hatte dabei den Knecht Ruprecht und zwei liebe Engelchen - traten in den Saal. Würdevoll im Festgewand und mit einem langen weißen Bart stand er da, aber ohne Rute.

Er kennt unser Dorf, er wusste viel zu berichten, nicht immer war er voll zufrieden. Nikolaus wünschte sich, Gedichte und Weihnachtsgeschichten zu hören. Mancher über

80jährige Senior erfüllte diesen Wunsch mit Bravour. Im Auftrag vom Nikolaus verteilten die Engelchen Geschenke. Jeder Besucher bekam einen Klosemaa.

Durch den Nachmittag führten uns zwei im ganzen Dorf bekannte und geschätzte Damen: Die Jolande und die Charlotte Schirmeister; diese beiden sind im Kreise der Senioren nicht mehr wegzudenken. Sie überraschen uns immer wieder, mit welcher Vielfalt von guten Einfällen und mit wie viel Liebe und Verständnis beide Damen die Senioren betreuen und führen. Es ist ihnen keine Arbeit zu viel und kein Weg zu weit. Danke für Euer Engagement!

Im Namen der Senioren wünsche ich Euch allen

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

Paula März

Samstag, 24. Dezember 2011 und am **Samstag 31. Dezember 2011 geschlossen.**

An den übrigen Werktagen gelten die üblichen Öffnungszeiten. Montag bis Freitag 8:00 Uhr bis 11:45 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:45 Uhr sowie Samstag 8:00 Uhr bis 12:45 Uhr.

Die Wertstoffhöfe im Bodenseekreis bleiben ebenfalls an **Heiligabend** und an **Silvester geschlossen.**

Sachkundelehrgang für Anwender von Pflanzenschutzmitteln

Anwender von Pflanzenschutzmitteln in landwirtschaftlichen, gärtnerischen und forstwirtschaftlichen Betrieben müssen sachkundig sein (§ 10 Pflanzenschutzgesetz).

Die "Sachkunde im Pflanzenschutz" kann durch eine entsprechende Berufsausbildung oder eine spezielle Prüfung erworben werden.

Das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Bodenseekreis bietet für zukünftige Anwender von Pflanzenschutzmitteln einen Lehrgang mit Prüfung an:

Termin Dienstag, 10. Januar 2012

Uhrzeit 19:00 Uhr

Ort Markdorf, Am Stadtgraben 25 (ehemaliges Landwirtschaftsamt, OG)

Der Lehrgang gliedert sich laut Vorplanung in 5 Abendtermine (dienstags) und einen Samstagvormittag am 11. Februar 2012.

Mindestalter zur Ablegung der Prüfung: 18 Jahre
Anmeldung bis Dienstag, den 03.01.2012 unter Tel. 07541/204-5800 ist unbedingt erforderlich.

Serviceportal des Landes www.service-bw.de erweitert

Neue Lebenslagen „Grenzüberschreitend leben und arbeiten“ sowie „Gefahrenabwehr und Sicherheit“ publiziert

Tausende Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Baden-Württemberg arbeiten in der Schweiz oder in Frankreich und sind auf verlässliche Informationen zu ihrem Grenzgängerstatus angewiesen. Aber auch unzählige Bürger und Bürgerinnen aus den Grenzregionen dieser Länder leben oder arbeiten in Baden-Württemberg. Sie haben Fragen zu einem grenzüberschreitenden Umzug, zum Arbeitsrecht, zu ihrer Sozialversicherung oder zu einer Selbstständigkeit und wollen wissen, wie viele Steuern sie zahlen müssen, welche Leistungen sie für Kinder und Familie erhalten können und wie die Unfall- oder Pflegeversicherung im Ausland geregelt ist? Antworten finden sie im Portal www.service-bw.de in der neuen Lebenslage „Grenzüberschreitend leben und arbeiten“.

Neu ist auch die Lebenslage "Sicherheit und Gefahrenabwehr". Bürgerinnen und Bürger erhalten thematisch gebündelt umfassende



**BEHÖRDEN-
INFOS**



**LANDRATSAMT
BODENSEEKREIS**

Abfuhrplan 2012 mit Gutscheinkarten für Sperrmüll und Müllmagazin Ausgabe 43 wird verteilt

Das Abfallwirtschaftsamt des Bodenseekreises verteilt in den nächsten Tagen die neue Ausgabe des „Müllmagazins“ zusammen mit dem **Abfuhrplan 2012** und den **Gutscheinkarten** für Sperrmüll. Diese Informationen werden als Heft allen Haushalten im Bodenseekreis wieder CO2-neutral mit „Go-Green“, dem Service der Deutschen Post, zugestellt. Was heißt das? Es werden weltweit anerkannte Klimaschutzprojekte so unterstützt, dass der durch den Versand der

Sendungen verursachte CO2-Ausstoß, wieder neutralisiert wird.

Das Müllmagazin Ausgabe 43 enthält wichtige Informationen und Tipps zu Themen der Abfallwirtschaft im Bodenseekreis. Es gibt Infos zum Komposttag auf dem Entsorgungszentrum Weiherberg und zum neueingeführten Sperrmüll-Schnellservice. Weitere Beiträge sind das neue EDV Programm der Gebührenveranlagung, die Sonderstraßensammlungen oder die Serie „Die Geschichte des Mülls“.

Das Infoblatt „Entsorgungszentren im Bodenseekreis“ enthält die aktuellen Gebühren und Freigrenzen für Selbstanlieferer.

Öffnungszeiten der Entsorgungszentren und Wertstoffhöfe an den Feiertagen

Die Entsorgungszentren Friedrichshafen-Weiherberg, sowie Tettnang-Sputenwinkel und Überlingen-Füllenwaid bleiben am

Informationen etwa dazu, welche konkreten Hilfsmaßnahmen und Strategien es in einem Katastrophenfall gibt und welche präventiven Maßnahmen möglich oder ratsam sind, was in einem konkreten Notfall zu beachten ist, welche Notrufnummern gelten und wie man sich vor Einbrüchen schützen kann. Empfehlungen zum vorbeugenden Brandschutz ergänzen das Angebot.

„Service-bw“ ist das staatlich-kommunale E-Government-Portal des Landes Baden-Württemberg. Es verknüpft leicht verständliche Verfahrensbeschreibungen mit den zuständigen Stellen und ihren Online-Angeboten. Die Texte enthalten auch viele Tipps und Hinweise über das Verwaltungsverfahren und die damit verbundenen Leistungen hinaus.

Mit einem Klick auf „Selbständigkeit online“ gelangen Interessierte zu einem Lebenslagenassistenten. Für den Ort und die Tätigkeit, die sie hier eingeben, liefert „service-bw“ zielgenau die Informationen, die sie bei der Aufnahme und Ausübung ihrer Tätigkeit unterstützen. Hier können sie auch die erforderlichen Verwaltungsverfahren elektronisch starten.

Unter „Ideen, Fragen, Kritik“ können Bürgerinnen und Bürger ihre Fragen, ihre Kritik oder Ideen einbringen, wie die Landesverwaltung ihre Leistungen noch bürgerfreundlicher, günstiger oder einfacher erbringen kann. Über den Button „Bürgerbeteiligung“ können die Bürgerinnen und Bürger aktuelle Vorhaben, Planungen und Regelungsentwürfe des Landes online kommentieren. „Ideen, Fragen, Kritik“ ist mit den integrierten Kommentierungsfunktionen das Online-Bürgerforum der Landesverwaltung.

Die Rubrik „Öffentliche Ausschreibungen“ führt zu Vergabebekanntmachungen über aktuelle Ausschreibungen der öffentlichen Hand, vorrangig der Staatlichen Vermögens- und Hochbauverwaltung, der Straßenbauverwaltung und des Logistikzentrums Baden-Württemberg. Außerdem finden Interessierte hier zahlreiche Stellenangebote für Fach- und Führungskräfte im öffentlichen Dienst in Baden-Württemberg.

Kontrollen in der Vorweihnachtszeit

Im Hinblick auf das Gefahrenpotential durch alkoholisierte Verkehrsteilnehmer führt die Polizeidirektion Friedrichshafen auch im Monat Dezember regelmäßig Alkoholkontrollen durch. Gerade in der Vorweihnachtszeit mit den Abschlussfeiern zahlreicher Betriebe und Vereine, aber auch auf den Weihnachtsmärkten, werden erfahrungsgemäß nicht selten größere Mengen Alkohol konsumiert. Zur Verhinderung von oftmals mit schweren Folgen verbundenen Alkoholunfällen wird sich die Polizei im Bodenseekreis – wie schon in der Vergangenheit – bei ihren Kontrollen jedoch nicht nur auf die Abend- und Nachtstunden beschränken. Im vergange-

nen Jahr ereigneten sich im Monat Dezember im Bodenseekreis acht Verkehrsunfälle, bei denen Alkohol im Spiel war. Hierbei wurden sieben Personen verletzt. Darüber hinaus registrierten die Beamten in diesem Zeitraum 26 Alkoholfahrten. In 12 dieser Fälle beschlagnahmten die Beamten den Führerschein gleich an Ort und Stelle. Auch in diesem Monat haben die Beamten bereits wieder etliche alkoholisierte Verkehrsteilnehmer aus dem Verkehr gezogen, sechs alleine von Sonntag auf Montag.

„Auch wenn das Wohl von Kindern und Jugendlichen in erster Linie den Erziehungsberechtigten obliegt, wird die Polizei in diesen Tagen auf den Weihnachtsmärkten die Einhaltung jugendschutzrechtlicher Bestimmungen überwachen“, weist Karl-Heinz Wolfsturm, Leiter der Polizeidirektion Friedrichshafen, hin. „Hierzu werden Jugendschutzteams in ziviler Kleidung nach dem rechten sehen und festgestellte Verstöße konsequent ahnden“, so Wolfsturm weiter.

Immer wieder greifen Polizeibeamte alkoholisierte Kinder oder Jugendliche auf. So überstellten die Beamten am vergangenen Freitagabend in Friedrichshafen zwei Mädchen im Alter von 15 und 16 Jahren an die Eltern. Die bereits unter Alkoholeinwirkung stehenden Minderjährigen waren dabei angetroffen worden, als sie gerade an einer Tankstelle weiteren Alkohol kaufen wollten.

In der Nacht zum Samstag von der Polizei aus dem Schlaf geklingelt wurden in Überlingen auch die Eltern von drei weiteren unter Alkoholeinwirkung stehenden Jugendlichen. Die Mädchen im Alter von 14, 15 und 16 Jahren waren den Beamten zuvor wegen ihres teilweise hohen Alkoholisierungsgrades aufgefallen.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Seelsorgeeinheit Siplingen

mit den Gemeinden

St. Pelagius, Bonndorf

St. Bartholomäus, Hödingen

St. Peter und Paul, Nesselwangen

St. Martin, Siplingen

Pfr. Dr. Zdenko Joha, Seestrasse 38, 78354 Siplingen, Tel. 07551/63220

Pfarrbüro

Seestrasse 38, 78354 Siplingen

Tel. 07551/63220, Fax.-/ 60636

Mail: pfarramt.siplingen@t-online.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag von Pfarrbüro: 10.00 bis 12.00 Uhr und

Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 27. Dezember 2011 bis zum 30. Dezember 2011 geschlossen.

Sprechzeiten von Herrn Pfarrer Dr. Joha (wir bitten um vorherige Terminvereinbarung):

Mittwochs

ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Hödingen

Donnerstags

ab 11.00 Uhr Pfarrhaus Nesselwangen

ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Siplingen

ab 17.00 Uhr im Pfarrhaus Bonndorf

Donnerstag, 15.12.2011

Siplingen

15.00 Uhr Heilige Messe im Seniorenheim

Freitag, 16.12.2011

Siplingen

6.00 Uhr **Rorate** und anschließend laden wir Sie zum Frühstück ins Pfarrheim ein

Samstag, 17.12.2011

Vorabend zum 4. Advent

Ev. Lk. 1,26-38

Hödingen

07.30 Uhr Heilige Messe (Landvolkpf. Dietrich)

und anschließender Vortag mit Frühstück im Pfarrsaal

Siplingen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Heilige Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores sowie Ehrungen für langjährige Mitglieder

Im Gedenken an: Franz Bonauer;

Doris Grieser und verst. Angehörige;

Verstorbene Angehörige der Familien Rimme/Schellinger; Marlene Beurer;

Werner Müller und verst. Angehörige;

Ferdinand und Luise Schwarz;

Werner Häusler (Jahrtag); Emma Märte;

Quido Stengele; Josefine Regenscheit Luise

und Engelbert Widenhorn und Sohn Arthur;

Verstorbene der Familien Regenscheit/Widenhorn;

Ernst und Gerhard Sanktjohanser,

Verst. Präses und Mitglieder des Kirchenchores

Sonntag, 18.12.2011 - 4. Advent

Ev. Lk. 1,26-38

Bonndorf

10.00 Uhr Heilige Messe

Im Gedenken an:

Gertrud, Ernst und Karl Hahn

Montag, 19.12.2011

Siplingen

19.00 Uhr Wir beten die Vesper

Zu Ihrer Information anbei die Gottesdienste über die Weihnachtstage

Samstag, 24.12.2011 - Heiliger Abend

Ev. Mt. 1,1-25

Hödingen

16.30 Uhr Krippenspiel

Die Kinder können ihr Opferkästchen mitbringen

Siplingen

15.00 Uhr Krippenspiel

Die Kinder können ihr Opferkästchen mitbringen

18.00 Uhr Christmette

Die Kollekte ist vorgesehen für ADVENIAT

Nesselwangen

17.00 Uhr Krippenspiel und meditative Texte begleitet von den Jungmusikern. Anschließend bieten wir Glühwein, Punsch und Sekt zugunsten der Miniarbeit an. Die Kinder können ihr Opferkästchen mitbringen

Sonntag, 25.12.2011 - Weihnachten

Hochfest der Geburt des Herrn

Ev. Lk. 2,1-14

Nesselwangen

9.00 Uhr Heilige Messe

Die Kollekte ist vorgesehen für ADVENIAT Bonndorf

10.30 Uhr Heilige Messe mitgestaltet vom

Gesangverein und der Musikkapelle

Die Kollekte ist vorgesehen für ADVENIAT

Montag, 26.12.2011 - Hl. Stephanus

Ev. Mt. 10,17-22

Hödingen

10.00 Uhr Heilige Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores und Aussendung der Sternsinger

Die Kollekte ist vorgesehen für ADVENIAT

Die Sternsinger aus Hödingen werden Sie am Mittwoch, 28.12.2011 besuchen.

Montag, 26.12.2011 - Heiliger Stephanus

Ev. Mt. 10,17-22

Sipplingen

18.30 Uhr Heilige Messe und Aussendung der Sternsinger unter Mitgestaltung des Gesangvereins.

Die Kollekte ist vorgesehen für ADVENIAT

Die Sternsinger besuchen Sie vom 27. bis 29.12.2011 in der Zeit von 10.00 bis 15.00 Uhr.

Katholische Landfrauen Hödingen/Nesselwangen

Die KLFB-Frauengruppen Nesselwangen und Hödingen laden alle Frauen recht herzlich zum FRAUENFRÜHSTÜCK ein.

Thema: „FRAUEN UM JESUS“

Referent: Dr. Thomas Dietrich,

Landvolkpfarrer

Am Samstag, dem

17. Dezember 2011

Um 7.30 Uhr, Heilige Messe in der Pfarrkirche- anschließend Frühstück und Vortrag im Pfarrsaal

Kosten 8,00 Euro incl. Frühstück

Anmeldung bitte bis Mittwoch, 14. Dezember 2011 bei

Helena Vogler, Hödingen Tel. 07551/62287

Barbara Lohr, Nesselwangen,

Tel. 07773/7446

Marlies Kübler, Bonndorf, Tel.. 07773/5336

Sipplingen

Kuchen- und Bastelverkauf der Erstkommunionkinder

Die Erstkommunionkinder aus Sipplingen bieten am Samstag, dem 17. Dezember 2011 in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr, Kuchen und Selbstgebasteltes, dessen Erlös einem Kinderheim in Uganda zukommt, an. Die Kinder freuen sich auf Ihren Besuch an ihrem Stand, den Sie vor dem IK-Markt finden.

Katholische Frauengemeinschaft Sipplingen

Wir sind überwältigt!

700,00 Euro sind der Erlös aus der Aktion „Kinder backen für Kinder“.

Danke für Ihre ganz besondere, großzügige Unterstützung. Sie haben den „kleinen Bäckerinnen“ gezeigt wie sehr Sie ihre Arbeit schätzen und mit Kauf des Gebäcks oder Ihrer Spende diese Aktion unterstützen. Im heutigen Zeitalter des unbegrenzten Konsums der Kinder eine ganz wichtige Geste.

Danke an alle großzügigen „Material-Spenderrinnen“, den Damen am Verkaufsstand, der von der Familie Popp zu Verfügung gestellt wurde, Danke an die Gemeinde Sipplingen, dem Team des Kindergartens und Thomas Müller für die kostengünstige Durchführung des Winterzaubers.

Ein herzliches Vergelt's Gott vor allem an Heide Regenschneid und Monika Schellinger für die Durchführung der vielen Backaktionen, nur so konnten viele verschiedene Plätzchen- und Pralinenarten angeboten werden.

Die Waisenkinder, die monatlich 24,00 Euro Unterstützung vom Staat bekommen und die Lebenshaltungskosten zwischenzeitlich deutsches Niveau erreicht haben, werden sich riesig freuen.

Danke an alle „kleinen Bäckerinnen“ und Freunde die sich in vielfältiger Weise an unsere Aktion beteiligt haben.

Minis

Am Donnerstag, dem 15. Dezember 2011 findet unsere Weihnachtsfeier im Pfarrheim statt. Wir treffen uns um 15.00 Uhr. Wir freuen uns auf euch
Carmen und Susanne

Laudato si

Wir treffen uns am Donnerstag, dem 15. Dezember, um 20.00 Uhr im Pfarrheim, um die letzte Gesangsstunde in diesem Jahr gemütlich ausklingen zu lassen.

Evangelische Kirchengemeinde



mit den Ortsteilen Bodman, Bonndorf, Espasingen, Ludwigshafen, Nesselwangen, Sipplingen & Wahlwies

Öffnungszeiten des Pfarramtes,

Mühlbachstr.7 in Ludwigshafen:
dienstags 9.00-12.00 Uhr; donnerstags 9.00-12.00 Uhr

Tel. 07773-5588 Fax 07773-7919

e-mail: ludwigshafen@kbz.ekiba.de homepage: www.ek-ludwigshafen.de

Freitag, 16. Dezember

09.30 Uhr: Krabbelgruppe in der Kinderkappelle in Ludwigshafen

16.30-18 Uhr: Hauptprobe für das Weihnachtsmusical in Ludwigshafen

Samstag, 17. Dezember

09.30-12.30 Uhr: Konfirmandentreff in Ludwigshafen

Sonntag, 18. Dezember (4. Advent)

10.00 Uhr: Gottesdienst in Ludwigshafen mit Taufe von Luisa Specht (Pfarrer Boch)

10.00 Uhr: Kindergottesdienst in Ludwigshafen

Montag, 19. Dezember

19.30 Uhr: Projektchor in der Jakobuskirche in Sipplingen

Dienstag, 20. Dezember

09.00 Uhr: Spielgruppe im Gemeindesaal in Sipplingen

Donnerstag, 22. Dezember

08.15 Uhr: Morgenlob in der Johanneskirche in Wahlwies

09.00 Uhr: Spielgruppe im Gemeindesaal in Sipplingen

10.00 Uhr: Ökumenischer Schulabschlussgottesdienst in Ludwigshafen

16.30-18.00 Uhr: Generalprobe für das Weihnachtsmusical in Ludwigshafen

Freitag, 23. Dezember

15.00 Uhr: Ökumenisch-weihnachtlicher Familiengottesdienst mit Kindermusical: „Die Mäuse von Nazareth“ in Wahlwies (Vikarin Schwentker)

Samstag, 24. Dezember (Heiligabend)

16.30 Uhr: Familiengottesdienst mit Weihnachtsmusical „Die Mäuse von Nazareth“ in Ludwigshafen (Vikarin Schwentker)

18.00 Uhr: Gottesdienst in Wahlwies (Pfarrer Boch)

18.00 Uhr: Musikalischer Festgottesdienst in Sipplingen (Prädikant Butz & Sing- und Instrumentalkreis)

Sonntag, 25. Dezember (1. Weihnachtstag)

10.00 Uhr: Musikalischer Fest-Gottesdienst mit Abendmahl in Ludwigshafen (Pfarrer Wirkner)

Montag, 26. Dezember (2. Weihnachtstag)

17.00 Uhr: Waldweihnacht auf dem Haldenhof (Pfarrer Boch & Team)

Pfarramt geschlossen

Vom 27. Dezember bis einschließlich Freitag, den 06. Januar 2012 ist das Pfarramt geschlossen. Ab Dienstag, den 10. Januar sind wir zu den gewohnten Zeiten wieder für Sie da.

Musikalischer Festgottesdienst am 1. Weihnachtstag in Ludwigshafen

Auch in diesem Jahr feiern wir am 1. Weihnachtstag um 10 Uhr einen musikalischen Festgottesdienst in der Christuskirche in Ludwigshafen. Der Gottesdienst wird von Tanja Driesner (Gesang), Gregor Sappler (Violine), Wolfgang Eißer (Violine), Marianne Harder (Violoncello), Heide Kletschke (Cembalo) und Susanne Karras (Orgel) musikalisch gestaltet.

Waldweihnacht am 2. Weihnachtstag

Auch dieses Jahr feiern wir am 2. Weihnachtstag gemeinsam mit unseren Nachbargemeinden Steißlingen und Stockach wieder eine Waldweihnacht auf dem Haldenhof.

Wir freuen uns, wenn viele mit uns im Kerzen- und Fackellicht gemeinsam Gottesdienst feiern.

Wer Lust hat, kann von Sipplingen aus auch in diesem Jahr in einer geführten Gruppe zum Haldenhof wandern. Treffpunkt ist an der evangelischen Kirche in Sipplingen um 16 Uhr. Es stehen aber auch Parkplätze am Haldenhof zur Verfügung.

Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit, bei Punsch und Glühwein beisammen zu bleiben. Wer dazu etwas beitragen möchte, melde sich bitte im Pfarramt. Weiterhin benötigen wir noch Mitarbeitende, die vor Ort bei Auf- und Abbau mithelfen. Bitte melden Sie sich ebenfalls im Pfarramt. (07773-5588)

Bei sehr nasser Witterung feiern wir in einer unserer Kirchen. Aktuell können Sie sich darüber telefonisch oder auf unserer Homepage informieren: www.ek-ludwigshafen.de.

Sehr herzlich grüßen Sie im Namen aller Mitarbeitenden,

Ihr Dirk Boch, Pfarrer
Ihr Hans Wirkner, Pfarrer
Ihre Bettina Schwentker, Vikarin

Neuapostolische Kirche Ludwigshafen

Buhlstrasse 8a

Sonntag, 25. Dezember Weihnachtsgottesdienst

Beginn 09.30 Uhr

Silvester(Samstag), 31. Dezember Jahresabschlussgottesdienst

Beginn 18.00 Uhr

Neujahr Sonntag, 01. Januar findet hier kein Gottesdienst statt.

Wir sind zu einem Festgottesdienst eingeladen, der via Satellit übertragen wird.

Übertragungsorte sind unsere Kirchen in Stockach und Überlingen

Beginn: 11.00 Uhr

Mittwoch, 04. Januar

20.00 Uhr Gottesdienst



DIE VEREINE BERICHTEN



DEUTSCHE-LEBENS- RETTUNGS- GESELLSCHAFT Jugend

Nachwuchsschwimmen

Das nächste Nachwuchsschwimmen findet am Mittwoch, 14.12.2011 im Hallenbad

Schlossschule Salem statt. Es werden wieder der Schwimmprüfungen abgenommen.

Abfahrt an der Turn – und Festhalle um 17:30 Uhr.

Jugendschwimmtraining

Das nächste Jugendschwimmtraining ist erst wieder im neuen Jahr.

Wir freuen uns auf euch
Euer Jugendleiterteam.

Infos auch unter:

www.sipplingen.dlrg.de



FREIWILLIGE FEUERWEHR SIPPLINGEN

Jugendfeuerwehr Sipplingen

Am kommenden Freitag, den 16.12., findet die letzte Zusammenkunft diesen Jahres statt. Treffpunkt ist zur gewohnten Zeit um 17.30 Uhr am Gerätehaus. Anzugsordnung Zivil.

Entsprechende Watterschutzkleidung mitbringen. Im Anschluss findet noch ein kleiner Jahresrückblick in gemütlicher Runde statt. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.



TURN-UND SPORTVEREIN SIPPLINGEN

Fußball:

Jugendspiele:

Sonntag 18.12.2011

Ab 9:00 Uhr Sporthalle in Owingen

D1-Jugend Bezirksturnier

Ab 10:00 Uhr Sporthalle in Pfullendorf

E1-Jugend Bezirksturnier

SKI OPENING 2011

Es ist weit... Schneefall, bis Ende Woche... auch in Klösterle/Sonnenkopf. Aus diesem Grund findet am **Samstag, den 17.12.2011** am **Sonnenkopf** in Klösterle das Ski-Club-Sipplingen-Saison-Opening statt.

Abfahrt ist um 7.00 Uhr am Sipplinger Bahnhof (**Treffpunkt 6.45Uhr**). Die **Rückfahrt** von Klösterle ist für **spätestens um 17.00 Uhr** geplant. **Seid bitte pünktlich!!**

Im Folgenden die Preise für Bus u. Liftkarte: Erwachsene 45 Euro, Jugendliche ('92-'95) 34 Euro, Kinder ('96-'03) 32 Euro. Anmelden könnt ihr euch noch bei Elke Rietschle (07551/915860) oder bei Stefan Reischer (07551/831398).

Der SkiClub Sipplingen läuft seit dieser Saison offiziell als Abteilung des TSV Sipplingen 1919 e.V. aber trotzdem noch eine **wichtige Info** zum Schluss – um schon im Vorfeld mögliche Probleme zu vermeiden: Für Teilnehmer unter 18 Jahren (ohne Aufsichtsperson) übernehmen wir keine Haf-

tung (pünktliche Abfahrt, ApresSki,...). In dem Fall... bis Samstagmorgen. Letzte Info's gibt es noch bei facebook.com/SkiclubSipplingen.

In diesem Sinne... Euer SkiClub-Team

VDK ORTSVERBAND SIPPLINGEN

Der Ortsverband Sipplingen informiert:

Immer mehr Geringverdiener

In Deutschland steigt die Zahl der Geringverdiener. Schon ist gut jeder fünfte Vollzeitbeschäftigte im Niedriglohsektor beschäftigt. Nach Angaben der Bundesagentur für Arbeit verdienten Ende 2010 4,6 Millionen der rund 21 Millionen Vollzeitbeschäftigten weniger als 1800 Euro Brutto im Monat. Zudem sanken die realen Nettolöhne der Geringverdiener seit dem Jahr 2000 um bis zu 22 Prozent, so eine Studie des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung. Als eine der Ursachen gilt der fehlende Mindestlohn, so dass die Grenzen nach unten offen sind. Der Sozialverband VdK fordert deshalb die Einführung eines generellen gesetzlichen Mindestlohns in Deutschland. Im Lande gehört der VdK dem „Bündnis für einen gesetzlichen Mindestlohn Baden-Württemberg“ an.

In allen sozialrechtlichen Angelegenheiten berät der Sozialverband VdK im Rahmen seiner Sprechstunden.

Nähere Auskünfte erhalten Sie in der Geschäftsstelle Radolfzell unter der Tel.Nr. 07732 / 92360, in Ravensburg Tel. 0751 / 769620 und www.vdk-bawue.de



Kuchen- und Kaffeeduft erfüllten den adventlich geschmückten Raum im "Seehof", als sich die Mitglieder des VdKs zur vorweihnachtlichen Feier trafen. Der 1. Vorsitzende, Otto Erdenberger, begrüßte die zahlreichen Anwesenden und bedankte sich für die leckeren Kuchen- und Gebäckspenden. Mit dem "Gedanken einer Kerze" stimmte die 2. Vorsitzende, Ruth Bonauer, die Versammlung in den gemütlichen Nachmittag ein, der auch einen würdigen und festlichen Rahmen für eine besondere Ehrung bildete.

Ruth Bonauer konnte Herrn Herbert Glück für 60jährige Treue zum VdK mit einer Urkunde und der Ehrennadel "Großes goldenes Treueabzeichen mit Stern" auszeichnen. Der VdK-Ortsverband Sipplingen steuerte ein Weinpräsent bei.

Herbert Glück, seit 1961 im VdK, schilderte, wie dankbar er ist über die aktive Hilfe während seiner Mitgliedschaft, die ihm im Jahr 1969 zuteil wurde. Aufgrund einer Kriegsver-

letzung war sein Hüftgelenk kaputt und sollte ersetzt werden. Nach Ablehnung durch das Versorgungsamt setzte der VdK sich für ihn ein, so dass er dann doch noch erfolgreich operiert werden konnte. Jedoch das Schönste daran ist, dass diese neue Hüfte bis heute treue Dienste leistet.

Alle stimmten auf besonderen Wunsch von Herrn Glück in das Lied "Macht hoch die Tür" ein. Erzählungen über "Die Apfelsine des Waisenknaben" durch Jolande Schirmeister und "Kommerzweihnacht" durch Ruth Bonauer rundeten den gelungenen Nachmittag ab.

Helga Beurer



WANDERVEREINIGUNG SIPPLINGEN e.V.

Fröhlicher Adventsnachmittag

inmitten des Gedränges auf dem **Christkindlesmarkt in Ravensburg!**

Bude an Bude, Duft von Glühwein und Rostbratwürsten, dort Spätzle oder Crepes und sonst noch viele schöne Dinge, die das Herz erfreuen oder mit denen zu Weihnachten Freude bereitet werden kann. Fröhlich und gelöst war die besondere Stimmung an diesem 3. Advent, dem 11. Dezember 11, zumal es weder regnete noch stürmte und kein Schnee oder gar Glatteis Aufmerksamkeit erforderten. Nun ja, etwas Schnee hätte schon zu dem bunten Treiben gepasst! Doch uns hat es auch so gefallen, eingedenk des heutigen Kalenderspruch von Charlotte King:

„Dieser Tag ist der erste Tag von der verbleibenden Zeit Deines Lebens.“

Das sollte man sich täglich ins Bewusstsein rufen!

Vor dem Besuch des Weihnachtsmarktes war genug Zeit, uns im **Museum Humpis-Quartier** umzusehen. Auch das hat sich gelohnt. Nach unserer unvergesslichen Stadtführung im April 2010 mit der „Türmerfrau Regina Nabholz“ und unserer kürzlichen Begegnung mit dem Namen der **Familie Humpis in Brochenzell** als wir dort nach dem Besuch von **St. Jakobus** im „**Wirthaus zum Schloss**“ vesperten, standen wir nun in **Ravensburg im alt-ehrwürdigen Haus der Patrizierfamilien Humpis**.

Es ist nicht nur ein Haus, es ist – wie der Museums-Name sagt – ein Quartier, dessen Gründung weit, weit zurückreicht. Archäologische Grabungen belegen Funde aus dem 11. Jh.

Als etwa um 1380 die „**Große Ravensburger Handelsgesellschaft**“ gegründet wurde, an deren Spitze schließlich **Hans Humpis** stand, war der Boden dazu durch die Herrschaft der Welfen und dann der Stauffer bereitet worden. Unter dem Stauffer-Kaiser Friedrich II. wurde Ravensburg Sitz der staufrischen Hausgutverwaltung; 1276 stieg Ra-

vensburg durch König Rudolf von Habsburg zur Reichsstadt auf. Es entstanden kirchliche und soziale Einrichtungen. Der königliche Ammann wurde von Bürgermeister und Rat verdrängt, die Zünfte gewannen an Einfluss. Die Stadt wuchs, auch dank ihrer Lage an der Schussen und am Schnittpunkt der Fernstraßen Donau-Bodensee und Allgäu-Bodensee. Die „**Josumpis**“, wie die Handelsgesellschaft auch genannt wurde, wuchs und gewann an Einfluss in halb Europa. Gehandelt wurde hauptsächlich mit ober-schwäbischer Leinwand, Ulmer und Augsburger Barchent, Rohmetallen und Metallfabrikaten aus Nürnberg. Dagegen bezog man Seide, Gewürze, Früchte und vieles andere mehr. Die „Große Ravensburger Handelsgesellschaft“ habe etwa einen Umfang halb so groß wie das Imperium der Fugger in Augsburg erreicht. Ihre weite räumliche Ausdehnung versetzt in Staunen.

All' das wird im **Museum Humpis-Quartier** in hervorragender Art dargestellt: Die Wohnverhältnisse der Familie Humpis, die Arbeit und Bedeutung der Zünfte, Gebote und Verbote für die Bevölkerung, die Auswirkungen der Reformation, dann die weitere Stadtentwicklung im Zeichen der Industrialisierung und des zunehmenden Verkehrs und schließlich das oft traurige Schicksal der „Schwabenkinder“. Daneben informieren Tafeln über den Verlauf der Geschichte und von Kunst und Kultur in der Welt.

Karl-Heinz Brand, unserem 1. Vorsitzenden, verdanken wir diesen lehrreichen Besuch im Museum und die entspannte Zeit danach beim Glühwein. Das hat uns gefallen!
GB



INTERESSANTES AUS DER NACHBARSCHAFT

Kath. Bildungswerk

BITTE BEACHTEN SIE: Für folgendes Seminar musste eine Terminverschiebung um 3 Wochen vorgenommen werden.

Schwerpunkt: Stimme

Freitag, 3. Februar 2012, 19.30 Uhr, Kath. Gemeindezentrum Ludwigshafen mit Monika Baur, Rhetorik- und Kommunikationstrainerin

„Die Stimme ist unsere Visitenkarte“ oder „Unsere Stimme macht Stimmung“

Im Mittelpunkt des Miniseminars stehen das Erweitern der Atem- und Resonanzräume, Schulung der Artikulationswerkzeuge, sowie Ausdruckstraining durch Sprechtempo, Pausen, Lautstärke und Betonung bis hin zu Übungen mit freiem Sprechen.



WAS SONST NOCH INTERESSIERT

**Unter den
Schlangen gelten die
Warteschlangen als
besonders langweilig**

Ernst R. Hauschka

Kindertagespflege, eine Tätigkeit, die vielschichtiger und abwechslungsreicher nicht sein könnte:

Sie üben eine selbständige Tätigkeit aus, die durch eine Pflegeerlaubnis legitimiert ist. Sie arbeiten pädagogisch, nach den eigenen erzieherischen Vorstellungen, mit der nächsten Generation. Sie bestimmen Ihre Arbeitszeiten frei. Sie sind für Kinder eine zuverlässige, beständige Bezugsperson. Sie nehmen fremde Kinder in Ihrer Familie auf, integrieren sie darin und bringen ihnen Zuneigung wie den eigenen entgegen. Sie betreuen Kinder mit verschiedenen Eigenschaften und aus unterschiedlichsten Herkunftsfamilien. Sie begleiten Kinder ein Stück auf ihrem Lebensweg und fördern sie nach deren Stärken und Schwächen. Sie erkennen die individuellen Wünsche und Bedürfnisse der Kinder und versuchen ihnen so weit wie möglich gerecht zu werden. Sie begleiten die Kinder zu verschiedenen Förderprogrammen wie Babyschwimmen, musikalische Frühförderung, Kinderturnen. Sie unterstützen die Kinder in schulischen Fragen. Sie vermitteln Sozialkompetenzen und tragen zu gesunder Entwicklung durch gesunde Ernährung bei.

Über all dies hinaus können Sie die Betreuung in mannigfaltiger und selbstbestimmter Weise durch Ihre eigenen Vorstellungen, nach Ihren eigenen Fähigkeiten und Wünschen gestalten und prägen.

Wenn nunmehr Ihr Interesse an dieser Tätigkeit geweckt wurde, dann lesen Sie ab Anfang Januar 2012 an gleicher Stelle, welche Erfordernisse zur Erteilung einer Pflegeerlaubnis erfüllt sein müssen oder wenden Sie sich schon jetzt an Ihre Tagespflegefachfrau. Frau Langer berät donnerstags von 9:00 - 12:30 Uhr im Familientreff Kunkelhaus, Schlachthausstraße 6 in 88662 Überlingen.

Kontakt: Heike-Sabine Langer
Tel. 07551 1795
Mail: heike-sabine.langer@web.de